



Foto: Hallertauer Bierfestival/ Lehmann (300dpi siehe Download Link)

#### Bildunterschrift:

Seit der Erstaufgabe des Hallertauer Bierfestivals lassen die Organisatoren jeweils ein eigenes Festivalbier einbauen. Für das 5. Hallertauer Bierefestival, das vom 8. - 10. Juni in Attenkirchen stattfindet, fiel diesmal die Wahl auf die Forschungsbrauerei Weihenstephan. Eine Entscheidung, deren Ergebnis am vergangenen Freitag beim "Zwickeln" des Festivalbieres im Sudaus einer gestrengen Prüfung unterzogen wurde. Einhelliges Urteil der Verkoster: Ein außerordentlich gelungenes, einzigartiges Bier mit einer ganz besonderen Hopfung! „Die Mitarbeiter der Forschungsbrauerei haben ein großartiges Bier eingebracht“, freut sich Attenkirchens Bürgermeister Martin Bormann, „eine spektakuläre Hopfenaroma-Komposition, die unsere Festivalbesucher begeistern wird.“ Oder auch alle Bierfreunde, die ab Anfang Mai in ausgesuchten Getränkemärkten der Region, das Festivalbier erwerben und sich vorab von der Qualität ein Bild machen können. „Ausschließlich Hallertauer Aroma-Hopfen wurden für diesen Sud verwendet“, erklärte der Leiter der Forschungsbrauerei, Christoph Neugrodda, „und zwar in einer Zusammensetzung, die wir noch nie ausprobiert haben.“ Mit dem Leiter der Forschungsbrauerei Christoph Neugrodda (4. von links) und seinen Mitarbeitern (links im Bild) freuen sich der Sponsor des Festivalbieres Daniel Stefan (4. v. r.), Bier-Experte Reinhard Fiedler (rechts) sowie die Mitglieder der Lenkungsgruppe Hallertauer Bierfestival Bernhard Nieder (3. v. l.), Tom Stein (Bildmitte), Bürgermeister Martin Bormann (Dritter v. r.) und (daneben) Alexander Herzog, Initiator und Sprecher der Hallertauer Bierfestivals.

